

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde Ollersdorf



Ausgabe 1

Jänner 2025

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer !

Zu Beginn dieses Jahres darf ich Ihnen viel Erfolg und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit wünschen! In seiner letzten Sitzung am 6. Jänner 2025 hat der Gemeinderat mit zahlreichen Beschlüssen – darunter dem Budget 2025 – die Grundlagen für die geplanten Arbeiten im heurigen Jahr geschaffen. Leider war bereits Ende November 2024 nach Erhalt der Vorschau auf die zu erwartenden Abgaben an das Land Burgenland, die der Gemeinde ohne entsprechende Belege und ohne Kontrollmöglichkeiten gleich direkt von den Ertragsanteilen abgezogen werden, klar, dass tiefgreifende Einsparungen im Haushalt vorgenommen werden müssen. Mit rund 200.000 Euro Mehrkosten belastet das Land unsere Gemeinde. Als Gemeindeverantwortlicher würde ich nichts lieber tun, als Geld für alle vorhandenen Wünsche zur Verfügung zu stellen. Nur wenn es aufgrund des eingeschlagenen Kurses das Landes von Jahr zu Jahr weniger wird, ist dies – wenn ich die mir übertragene Verantwortung dem Steuerzahler gegenüber auch wahrnehme – leider nicht möglich. Populistische Forderungen und Aussagen, was nicht noch alles getan werden hätte sollen, sind dabei jedoch keine Lösungen. Vielmehr geholfen wäre unserer Gemeinde, **gemeinsam gegen die Abzocke durch das Land und für die Interessen von Ollersdorf einzutreten**. Nähere Informationen zum Budget 2025, zu den geplanten Arbeiten und zu den nötigen Einsparungsmaßnahmen können Sie in diesen Gemeindenachrichten nachlesen.

Bedanken möchte ich mich bei Ihnen auch dafür, dass Sie im Rahmen der Landtagswahl am 19. Jänner 2025 Ihr demokratisches Wahlrecht so zahlreich wahrgenommen haben. Eine Wahlbeteiligung von 88,26 % zeugt von Ihrem Interesse an den Geschehnissen in ihrem Heimatbundesland. Ich darf Ihnen auch mitteilen, dass ich aufgrund des Wahlergebnisses den Einzug in den burgenländischen Landtag geschafft habe und möchte Ihnen gleichzeitig versichern, dass ich als Landtagsabgeordneter mit bestem Wissen und Gewissen die Interessen des Burgenlandes, vor allem aber die Interessen unseres Ollersdorf, vertreten werde.

Ihr

Bürgermeister

Gemeinderatsbeschlüsse

In seiner Sitzung am 6. Jänner 2025 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

- *) ein Statut für den seit 1. Jänner 2025 von der Gemeinde übernommenen Caritas-Kindergarten zu erlassen
- *) das Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept des Kindergartens zur Kenntnis zu nehmen
- *) mit der Gemeinde Hackerberg eine Vereinbarung über die jährliche Kostenbeteiligung für den Betrieb des Kindergartens abzuschließen.
- *) mit den Gemeinden Hackerberg und Stinatz eine Kooperationsvereinbarung betreffend die gemeindeübergreifende Kinderbetreuung im Bereich des Kindergartens für die Ferienzeit und Fenstertage abzuschließen
- *) den Dienstpostenplan der Marktgemeinde Ollersdorf im Burgenland wie im Voranschlagsentwurf vorgesehen festzulegen
- *) den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2026 – 2029 mit jeweils positiven Salden im Finanzierungshaushalt anzunehmen
- *) die Höhe des Kassenkredites bei der Raiffeisenregionalbank Güssing-Jennersdorf mit 340.000 Euro unverändert zu lassen
- *) im Jahr 2025 einen Kredit in Höhe von 185.000 Euro für die Sanierung des Wasser-Hochbehälters im Hocheck aufzunehmen

Voranschlag 2025

Ergebnishaushalt

Erträge	EUR 2,620.400,--
Aufwendungen	EUR 2,690.800,--
Saldo	EUR - 70.400,--

Finanzierungshaushalt

Einzahlungen	EUR 2,688.300,--
Auszahlungen	EUR 2,685.100,--
Saldo	EUR 3.200,--

Geplante Hauptausgaben

Verwaltung	EUR 437.500
Versicherungen	EUR 10.600
Instandhaltung Gemeindeamt	EUR 6.000
Ortsfeuerwehr	EUR 39.200
Leasing Tanklöschfahrzeug	EUR 27.300
Volksschule inkl. Nachmittagsbetreuung	EUR 161.100
<u>Schulbeiträge</u>	
Hauptschulen	EUR 50.000
Berufsschulen	EUR 9.000
Sonderschulen	EUR 3.800
Musikschulen	EUR 8.500
Kindergarten	EUR 496.900
Jugendtaxi, Seniorentaxi und Familienpaket	EUR 6.000
<u>Sozialabgaben an das Land</u>	
Sozialhilfe (+ 44,51 %)	EUR 177.600
Behindertenhilfe (+ 28,22 %)	EUR 107.700
Sanitätsbeitrag Land	EUR 6.400
Jugendwohlfahrt (+ 35,72 %)	EUR 51.300
Spitalsbeitrag (+ 64,72 %)	EUR 95.700
Rettungsbeitrag (+ 90,72 %)	EUR 26.700
Landesumlage	EUR 31.100
Tierkörperverwertungsbeiträge	EUR 4.000
Straßeninstandhaltung	EUR 162.800
Straßen- u. Wegeausbau	EUR 5.000
Schneeräumung und Splitt	EUR 15.000
Wasserverband Thermenland	EUR 69.000
Wasserversorgung laufender Betrieb (inkl. Tilgung und Zinsen)	EUR 59.800
Ausbau Wasserversorgungsanlage	EUR 50.000
Sanierung Wasserhochbehälter Hocheck	EUR 185.000
Abwasserverband	EUR 54.000
Kanal (inkl. Tilgung u. Zinsen)	EUR 42.800
Ausbau der Kanalisationsanlage	EUR 60.000
Müllbeseitigung	EUR 22.200
Straßenbeleuchtung	EUR 22.000
Ausbau Kinderspielplatz	EUR 40.000
Beitrag Streminstandhaltung	EUR 7.000
Fremdenverkehrsförderung	EUR 15.600
Betriebsförderungen	EUR 4.000
Darlehensrückzahlung (Ortsdurchfahrt, Hochwasserschutz Kölbing)	EUR 34.800
Ortsbildpflege	EUR 2.500
Vereinssubventionen	EUR 4.500
Projekt LocalRes	EUR 40.000
Girozinsen und -spesen	EUR 9.500

Erwartete Haupteinnahmen

Ertragsanteile	EUR 986.200
Grundsteuer A	EUR 2.100
Grundsteuer B	EUR 60.000
Kommunalsteuer	EUR 80.000
Wasserbezugsgebühr	EUR 75.000
Kanalanschlussgebühr	EUR 8.000
Kanalbenutzungsgebühr	EUR 250.000
Abfallbehandlungsabgabe	EUR 21.000
Friedhofsentgelte	EUR 6.500
Bedarfszuweisungen	EUR 150.000
Personalkostenförderung Kinderg.	EUR 205.000
Einnahmen Kinderg. Hackerberg	EUR 35.000
Elternbeiträge Kindergarten	EUR 21.200
Rückersatz Kosten Flächenwidmung	EUR 16.000
Mieten	EUR 8.000
Zuschüsse für Wasserleitungs- u. Kanalbau	EUR 23.500
Kreditaufnahme Sanierung Wasserhochbehälter Hocheck	EUR 185.000
Wasseranschlussgebühren	EUR 6.000
Zählermieten	EUR 5.300
Elternbeiträge Nachmittagsbetr.	EUR 37.000
Beitrag Land Güterwegbau	EUR 10.000
Stromverkauf Photovoltaik	EUR 5.000
Förderungen EU Projekt LocalRes	EUR 50.000
Förderung für Arbeitnehmer Bund	EUR 7.000
Zuschuss vom Pflegefonds Bund	EUR 25.000
Kanalmitbenutzung durch Land	EUR 310.000
Grundverkäufe	EUR 39.600
Ortstaxen	EUR 12.000
Jagdpatch	EUR 4.300

Vorhaben 2025

Der finanzielle Spielraum aller Gemeinden wird durch die exorbitante Steigerung der Abgaben an das Land Burgenland immer geringer. Während im Jahr 2024 noch 350.600 Euro für Abgaben an das Land Burgenland vorgesehen waren, sind es für 2025 bereits 507.500 (+ 44,76 % !!!!) Zusätzlich wurden durch eine Änderung der Richtlinien für die Personalkostenförderung der Kindergärten – die am 20. Dezember 2024 ohne vorherige Ankündigung erfolgte – rund 50.000 Euro weniger ausbezahlt. **Insgesamt fehlen Ollersdorf daher für das Jahr 2025 allein durch diese Maßnahmen rund 200.000 Euro.** Dass diese Vorgangsweise des Landes Burgenland zwangsweise Konsequenzen für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger nach sich zieht, ist leider unumgänglich. Nachstehend finden Sie nähere Informationen dazu.

Aussetzung Förderungen

Aufgrund der vorher erwähnten Fakten war es leider nötig, ab 1. Jänner 2025 folgende Fördermaßnahmen der Gemeinde bis auf weiteres auszusetzen:

- *) Heizkostenzuschuss
- *) Zuschuss für Jahres-, Semester- und Klimatickets für Studenten
- *) Förderung von Alternativenergieanlagen
- *) Zuschuss zum Fahrsicherheitstraining
- *) Bildungsehrung

Folgende weitere Maßnahmen sind ebenfalls nötig geworden:

- *) Absage des traditionellen Golfturnieres
- *) Reduzierung der maximal zu beziehenden Jugendtaxischeine von 30 auf 10 Stück pro Jahr und anspruchsberechtigter Person

Vereinsförderungen:

Obwohl allen Gemeindeverantwortlichen bewusst ist, dass **Vereine äußerst wertvolle Arbeit für die Dorfgemeinschaft leisten**, mussten aufgrund der leider sehr **uneinsichtigen Vorgangsweise des Landes Burgenland** – seit Jahren explodieren die Abgaben an das Land, ohne dass dagegen auch nur ansatzweise etwas unternommen wird – **auch im Vereinsbereich Einsparungen** vorgenommen werden. Diese kommen dadurch zum Ausdruck, dass im Budget des Jahres 2025 **leider keine finanziellen Unterstützungen für Vereine** vorgesehen werden konnten. **Aufrecht bleiben hingegen die „Naturalförderungen“** für die Vereine – wie z. B. Erlass der Wasserbezugsgebühren, Erlass der Kanalbenützungsggebühren, Übernahme der Heizkosten für den Pensionistenverein, mietfreies Probelokal für den Gesangverein usw.

Sollten sich die Rahmenbedingungen ändern und die Abzüge des Landes wieder jenes Niveau erreichen, das sie noch 2024 hatten, werden alle ausgesetzten Fördermaßnahmen wieder in Kraft treten !

Arbeitsschwerpunkte 2025

Sanierung Wasserhochbehälter Hocheck

Die Decke des Wasserhochbehälters im **Hocheck** im Bereich des Hauses Prenner ist „in die Jahre“ gekommen und muss saniert werden. Die Kosten dafür werden auf rund **185.000 Euro** geschätzt und müssen fremdfinanziert werden.

Wasserver- und Abwasserentsorgung

Die im Bereich der Kreuzung **Bergsteig/Neudauer Landstraße** sowie in der **Oswaldgasse** neu geschaffenen **Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen** werden abfinanziert.

Erweiterung Kinderspielplatz

Um den Kinderspielplatz der Gemeinde **attraktiver** zu gestalten und **zusätzliche Spielangebote** zu schaffen, wird dieser im heurigen Jahr erweitert. Dafür wurde im Budget ein Betrag von **40.000 Euro** zur Verfügung gestellt.

Glasfaserausbau

Der im Jahr 2024 begonnene Ausbau des Glasfasernetzes konnte nicht vollständig abgeschlossen werden. Die **Fertigstellung** des Ausbaues samt der nötigen Wiederherstellungsarbeiten ist **für 2025** geplant.

Gewässerökologische Maßnahmen an der Strem

Am 12. Dezember 2024 wurde der Ortsbevölkerung ein **lang gehegtes Projekt vorgestellt**. In Kooperation mit der zuständigen Wasserbauabteilung der Republik Österreich ist es gelungen, dafür eine **100% ige Bundesförderung** zu lukrieren, dh. die geplanten Maßnahmen **verursachen der Gemeinde keinerlei Kosten**.

Vom Bereich der **Hottergrenze Litzelsdorf bis zu den jetzt bereits bestehenden „Aufweitungen“ im Bereich des Radweges** werden die **Uferbereiche abgesenkt, Altarme errichtet und neue Mäander geschaffen**. Dadurch wird einerseits **Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten verbessert**, gleichzeitig dienen die Maßnahmen auch als **natürlicher Hochwasserschutz**. Die Gesamtinvestitionen für dieses Projekt werden sich auf rund 2 Millionen Euro belaufen.

Radweg Ollersdorf – Stinatz

Mit dem Bau des Radweges Ollersdorf – Stinatz entlang der L378 Wolfauer Landesstraße wird in Kürze begonnen. Durch diese Maßnahme soll einerseits die **Verkehrssicherheit in diesem Bereich erhöht, andererseits das touristische Angebot sowie das Angebot zur Freizeitgestaltung erhöht** werden. Die Kosten werden durch Sonderbedarfszuweisungsmittel und Tourismusfördermittel abgedeckt. **Der Gemeinde selbst entstehen keine Kosten**.

Kreditrückzahlungen

Trotz der stark gestiegenen Abzüge des Landes Burgenland und der damit verbundenen weniger vorhandenen finanziellen Mitteln für die Gemeinde können noch **rund 89.000 Euro an Schulden abgebaut werden**. In diesem Bereich ist die Marktgemeinde Ollersdorf in der glücklichen Lage, dass Bürgermeister Bernd Strobl im Jahr 2018 einen Vergleich mit

der Hausbank unserer Gemeinde abgeschlossen und Fixverzinsungen der Kredite bis zum Ende der Laufzeit in der Höhe von 0,65 bzw. 0,55 % vereinbart hat. Es gibt in der Gemeinde lediglich einen variabel verzinsten Kredit, für den zurzeit 4,55 % Zinsen bezahlt werden müssen.

Gebühren 2025

Die Vorgangsweise des Landes Burgenland, die Abzüge der Gemeinde von den Ertragsanteilen innerhalb eines Jahres um mehr als 44 % zu erhöhen, hat leider auch zur Folge, dass die Kanalbenützungsg Gebühr und die Abfallbehandlungsabgabe erhöht werden mussten. Die übrigen Abgaben und Gebühren bleiben unverändert.

Die Gebühren stellen sich für 2025 wie folgt dar:

Wassergebühr je m ³ (exkl. 10% MWSt.)	EUR	1,90
Zählermiete pro Jahr (exkl. 10 % MWSt.)	EUR	12,70
Leichenhallengebühr 1. Tag	EUR	60,00
für jeden weiteren Tag	EUR	15,00
Grabstellengebühr – Einfachgrab	EUR	95,00
Grabstellengebühr – Doppelgrab	EUR	105,00
Kindergrab bis zu 10 Jahren	EUR	65,00
Urnengrabstelle Urnenhain einmalig	EUR	1600,00
Urnengrabstelle Urnensäulen einmalig	EUR	3100,00
Wasseranschluss	EUR	1500,00
Abfallbehandlungsabgabe		
je Objekt (exkl. 10 % MWSt.)	EUR	39,00
Hundeabgabe	EUR	14,50
Grundsteuer A, B jeweils		500 v. H.
Kanalbenützungsg Gebühr:		
a) Sockelbetrag pro Objekt: EUR 1,10 je m ² Berechnungsfläche, zuzüglich		
b) EUR 2,40 pro m ³ der im vergangenen Kalenderjahr bezogenen Wassermenge.		

Bauschutt

Aufgrund der massiv angestiegenen Mengen von im Altstoffsammelzentrum Litzelsdorf angeliefertem Bauschutt kommt es ab 1. Jänner 2025 zu folgenden Änderungen:

*) Die Anlieferung von Bauschutt ist an Werktagen von 7.00 bis 7.30 Uhr möglich, zusätzlich ist eine Anlieferung auch zu den Öffnungszeiten der Sperrmüllsammmlung möglich.

*) Als Kostenbeitrag für die Entsorgung werden 15 Euro je angefangenen Kubikmeter Bauschutt eingehoben.

Die bisher gewohnte Anlieferung von Bauschutt auf dem Platz der Fa. Erdbau Ewald Krammer ist ab sofort nicht mehr möglich !!!

Heizkostenzuschuss Gemeinde 2024

Bisher war es üblich, dass jene Personen, die vom Land Burgenland einen Heizkostenzuschuss erhalten haben, den dafür vorgesehenen Heizkostenzuschuss der Gemeinde in Höhe von 160 Euro antragslos automatisch erhalten haben. Da die Daten der Anspruchsberechtigten nunmehr vom Land Burgenland nicht mehr an die Gemeinde weitergegeben werden, ist es für die Anspruchsberechtigten nötig, einen gesonderten Antrag im Gemeindeamt zu stellen. Voraussetzung dafür ist der Hauptwohnsitz in Ollersdorf i. Bgld., der Bezug des Wärmepreisdckels sowie ein maximales Jahreseinkommen von 23.000 Euro. Anträge für das Jahr 2024 können bis 31. März 2025 im Gemeindeamt gestellt werden.

Fahrtkostenzuschuss

Pendler und Lehrlinge, die trotz Verkehrsverbund für die Fahrt zu ihrem Arbeitsplatz auf ein eigenes Fahrzeug angewiesen sind, können einen Fahrtkostenzuschuss beantragen, wenn

*) die Antragstellerin/ der Antragsteller im Burgenland den Hauptwohnsitz hat;

*) der Dienstort mehr als 20 km vom Wohnort entfernt u. mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar ist;

*) das Bruttojahreseinkommen 50.000 Euro nicht übersteigt. Bei Alleinverdienern erhöht sich die Einkommensgrenze um 10 % für jedes Kind, für das der Antragsteller Familienbeihilfe bezieht

Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf. Anträge für 2024 müssen bis spätestens 30.6.2025 beim Amt der Bgld. Landesregierung einlangen.

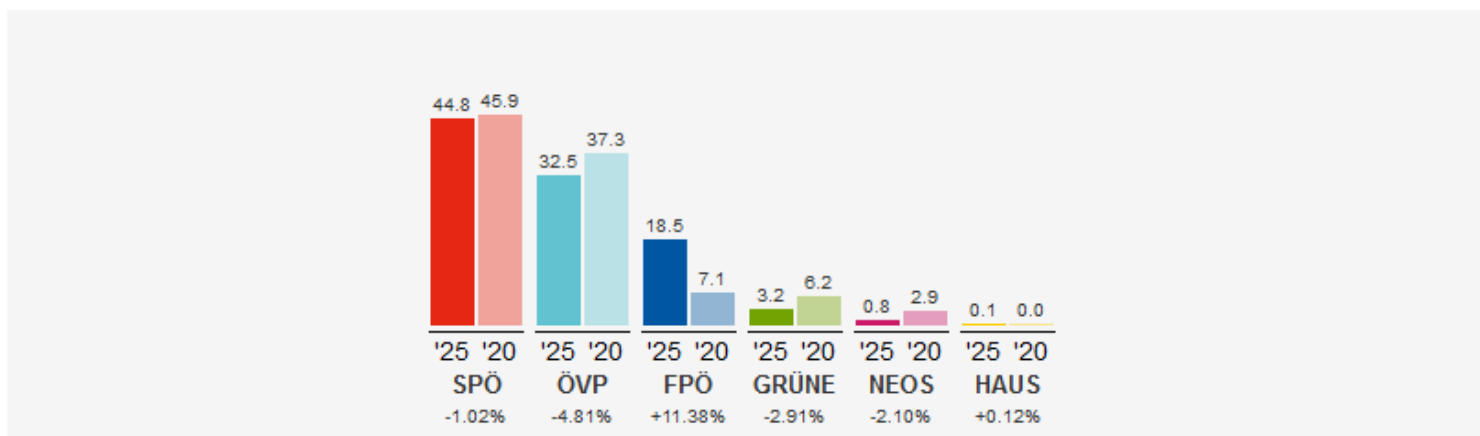
Meldung von Hunden

Aus gegebenem Anlass wird der § 6 des Bgld. Hundabgabegesetzes in Erinnerung gerufen:

(1) Wer einen Hund, für den die Abgabe zu entrichten ist, erwirbt, einen zugelaufenen Hund behält oder mit einem Hund, für den die Abgabe zu entrichten ist, neu in die Gemeinde zuzieht, hat dies dem Gemeindeamt binnen 2 Wochen anzuzeigen. Dasselbe gilt, wenn ein Hund das Alter von 6 Wochen erreicht.

(2) Binnen 2 Wochen muss jeder Hund, der abgeschafft worden, abhanden gekommen oder eingegangen ist, beim Gemeindeamt abgemeldet werden.

Landtagswahlen 19. Jänner 2025 – Ergebnis Ollersdorf i. Bgld.



	Landtagswahl 2025			Landtagswahl 2020			Differenz		
	Stimmen	Prozent	Mandate	Stimmen	Prozent	Mandate	Stimmen	Prozent	Mandate
Wahlberechtigt	954			941			13		
Abgegeben	842	88,26%		756	80,34%		86	7,92%	
Ungültig	8	0,95%		8	1,06%		0	-0,11%	
Gültig	834	99,05%		748	98,94%		86	0,11%	
SPÖ	374	44,84%		343	45,86%		31	-1,02%	
ÖVP	271	32,49%		279	37,30%		-8	-4,81%	
FPÖ	154	18,47%		53	7,09%		101	11,38%	
GRÜNE	27	3,24%		46	6,15%		-19	-2,91%	
NEOS	7	0,84%		22	2,94%		-15	-2,10%	
HAUS	1	0,12%			0,00%		1	0,12%	

(Quelle: Land Burgenland)

Vorzugsstimmen in Ollersdorf i. Bgld.

SPÖ:

Jürgen Dolesch	102
Tanja Illedits	289
Kevin Friedl	50

ÖVP:

Bernd Strobl	234
Sabine Trinkl	43
Emmerich Zax	11

FPÖ:

Thomas Grandits	46
Maria Unger	12
Josef Fürbass	10

GRÜNE:

Sylvia Sammer	8
Regina Fröhlich	5
Ursula Stoißer	5

HAUS:

Herbert Polzhofer	1
-------------------	---

NEOS:

Daniel Szankovich	2
-------------------	---